

Halbjahresergebnis 2015

Präsentation für Medien
Bern 13. August 2015

WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

VALIANT

Übersicht

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| 1. Highlights erstes Halbjahr 2015 | CEO Markus Gygax |
| 2. Finanzielle Resultate | CFO Ewald Burgener |
| 3. Ausblick | CEO Markus Gygax |

Trendwende bestätigt

Konzerngewinn	+ 14,9%
Operatives Ergebnis	+ 20,3%
Zinserfolg	+ 6,9%
Operative Zinsmarge	+ 3 bp
Geschäftsaufwand	- 0,6%
Kundengelder	+ 1,1%
Kundenausleihungen	+ 0,5%

- Die 2014 eingeleitete Trendwende setzt sich fort.
- Auf Kurs zur Erreichung der Ziele bis 2017

Bilanzgrößen und Zinsmarge im Vergleich zum 31.12.2014, Erfolgsrechnungsrößen im Vergleich zum 1. Halbjahr 2014

Marktstrategie 2014+ wird erfolgreich umgesetzt

✓ Fortgesetzte Dynamisierung der Bank

- Mitarbeitende als tragende Säule im Veränderungsprozess
- Geschäftsleitung verstärkt mit Christoph Wille und Martin Vogler
- Evaluation Nachfolge Martin Gafner läuft

✓ Verbesserung der Effizienz im Vertrieb

- Steigerung der Kundenkontakte
- Privat- und Geschäftskunden werden im Retail-Segment aus einer Hand bedient
- Ausbildungsoffensive und Erweiterung der Kompetenzen der Mitarbeitenden

Vereinfachung der Bank und der Bankgeschäfte

- Reduktion der Hauptkonten von 12 auf 7
- Neustrukturierung der Vermögensberatung
- Ausbau des digitalen Angebots mit Lancierung einer App für Privatkunden
- Lancierung eines KMU-Finanzportals per 2016 mit Swisscom
- Einführung einer Bezahlösung für Privatkunden mit TWINT

Übersicht

1. Highlights erstes Halbjahr 2015

CEO Markus Gygax

2. **Finanzielle Resultate**

CFO Ewald Burgener

3. Ausblick

CEO Markus Gygax

Zinserfolg um 6,9% gesteigert

	30.06.2015	30.06.2014	Veränderung
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	
Zinserfolg (brutto)	139,6	130,6	+ 6,9 %
Kommissions- und Dienstleistungserfolg	30,4	31,3	- 2,9 %
Handelserfolg	4,9	6,0	- 17,4 %
Übriger Erfolg	7,6	10,5	- 27,5 %
Betriebsertrag	180,4	178,9	+ 0,8 %

- Operative Zinsmarge auf 107 Basispunkte gesteigert
- Handelserfolg: Auf Kurs, aber beeinträchtigt von Aufhebung Euro-Mindestkurs im Januar 2015

Geschäftsaufwand weiter reduziert

	30.06.2015	30.06.2014	Veränderung
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	
Betriebsertrag	180,4	178,9	+ 0,8 %
▪ Personalaufwand	- 57,2	- 57,8	- 1,2 %
▪ Sachaufwand	- 52,2	- 52,2	- 0,0 %
Geschäftsaufwand	-109,3	- 110,0	- 0,6 %

Konzerngewinn + 14,9%

	30.06.2015	30.06.2014	Veränderung
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	
Operatives Ergebnis (Geschäftserfolg)	59,3	49,3	+ 20,3 %
▪ ausserordentlicher Ertrag	1,6	1,3	+ 30,7 %
▪ ausserordentlicher Aufwand	- 0,1	0	n.a.
▪ Veränderung Reserven für allgemeine Bankrisiken	0,7	0	n.a.
▪ Steuern	-13,1	-8,3	+ 57,1 %
Konzerngewinn	48,5	42,2	+ 14,9 %

Wachstum im Kundengeschäft

	30.06.2015	31.12.2014	Veränderung
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in %
Bilanzsumme	25 493	25 266	+ 0,9 %
Kundenausleihungen	21 880	21 776	+ 0,5 %
▪ Hypotheken	20 174	20 034	+ 0,7 %
▪ Übrige Forderungen	1 706	1 742	- 2,1 %
Kundengelder	18 097	17 895	+ 1,1 %

- Kundengelderdeckungsgrad steigt von 82,2% auf 82,7%

Kapitalbasis im angestrebten Zielbereich

	30.06.2015	31.12.2014
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Anrechenbare Eigenmittel Konzern (Tier 1 + Tier 2)	2 076	2 074
Kernkapitalquote Tier 1	14,9 %	14,7 %
Kapitalquote (Tier 1 + Tier 2)	16,1 %	15,8 %
Kapitalquote (Tier 1 + Tier 2) mit antizyklischem Kapitalpuffer *	15,1 %	14,8 %

- Valiant übertrifft die regulatorischen Anforderungen klar

* Antizyklischer Kapitalpuffer von 2% der risikogewichteten Positionen auf Wohnliegenschaften

Übersicht

1. Highlights erstes Halbjahr 2015

CEO Markus Gygax

2. Finanzielle Resultate

CFO Ewald Burgener

3. **Ausblick**

CEO Markus Gygax

Ausblick

- Anspruchsvolle makroökonomische und geldpolitische Situation
- Hoffen auf eine Normalisierung der Zinssituation
- Valiant muss der SNB keine Negativzinsen bezahlen
- Starker Franken kein direktes Problem für Valiant (Inlandbank mit wenig Euro-Engagements)
- Keine Kreditausfälle bei unseren KMU-Kunden

Ziele im zweiten Halbjahr 2015

- Umsetzung der Marktstrategie mit mehr Kundenkontakten und Beratungen
- Zinsmarge mindestens halten
- Beschleunigtes Wachstum bei Ausleihungen und Kundengeldern
- Steigerung des operativen Ergebnisses und des Konzerngewinns gegenüber 2014

Fazit

- Erfreuliches Ergebnis im ersten Halbjahr 2015 entspricht unseren Erwartungen
- Wachstumsdynamik vorhanden
- Trendwende wurde bestätigt
- Umsetzung des Anspruchs «Wir sind einfach Bank» über klassische und digitale Kanäle